

Für: Stadt Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Eckart Würzner

E-Mail: [01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de](mailto:01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de)

Gemeinsamer Antrag von Grüne, SPD, GAL/HD P+E, Linke/Piraten, Bunte Linke

Heidelberg, den 25.07.2017

Sachantrag zu TOP 8 ö „Masterplan Im Neuenheimer Feld / Neckarbogen, hier: Rahmenvereinbarung  
Beschlussvorlage 0181/2017/BV in der Sitzung des Gemeinderats am 25.07.2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichner beantragen zu diesem Tagesordnungspunkt:

1. Im dritten Absatz der Präambel sind im Verweis auf den GR-Beschluss vom 06.10.2016 die Worte „und Universität“ zu streichen. Die Passage soll dann lauten: „... dass mit der Landesseite eine entsprechende Rahmenvereinbarung geschlossen werden soll.“
2. Am Ende der Präambel wird das Wort „ersetzen“ eingefügt. Die Passage soll dann lauten: Die Rahmenvereinbarung kann keine Beschlüsse des Gemeinderates ersetzen, verändern oder aufheben.“
3. Unter 1. Ziele (4) ist im „Bereich des Neuenheimer Feldes“ zu streichen und am Ende „soweit erforderlich“ einzufügen. Die Passage soll dann lauten: „...auch in Bezug auf weitere Flächen – soweit erforderlich – zu fördern.“
4. Unter 2. Für die Planung zu berücksichtigende Grundlagen werden die Worte „nicht belegt“ durch „entfällt“ ersetzt und in den ersten Satz das Wort „nachrichtlich“ eingefügt. Der gesamte Punkt 2 lautet dann: „Für die Planung zu berücksichtigende Grundlagen. Entfällt. Die im Rahmen des Masterplanverfahrens zu berücksichtigenden Rechtsgrundlagen und sonstigen Planungsunterlagen werden nachrichtlich in der Anlage dargestellt.“
5. Unter Punkt 5. „Bauanträge bis zur Schaffung neuen Planungsrechts“ wird am Ende folgender Satz mit aufgenommen: „Bevor neue Befreiungen von der Geschossflächenzahl im Neuenheimer Feld während des Masterplanprozesses genehmigt werden können, sollten entsprechende umweltverträgliche Maßnahmen zur Entlastung der Verkehrssituation (zum Beispiel Parkraumbewirtschaftung, Jobticket) realisiert worden sein.“
6. Unter Punkt 8. „Vertragszeitraum / Kündigung“ wird der Punkt 8 (3) 3. gestrichen
7. In Punkt 8 wird der Absatz (4) ersatzlos gestrichen: „(4) Entfällt.“ ~~Wenn einer der Partner diese Vereinbarung nach Absatz 2 oder 3 kündigt, wirkt diese Kündigung für alle Partner.~~

Desweiteren werden die beschlossenen Anträge der BBR – falls notwendig für die Beschlusskraft – hier nochmals aufgerufen und abgestimmt.